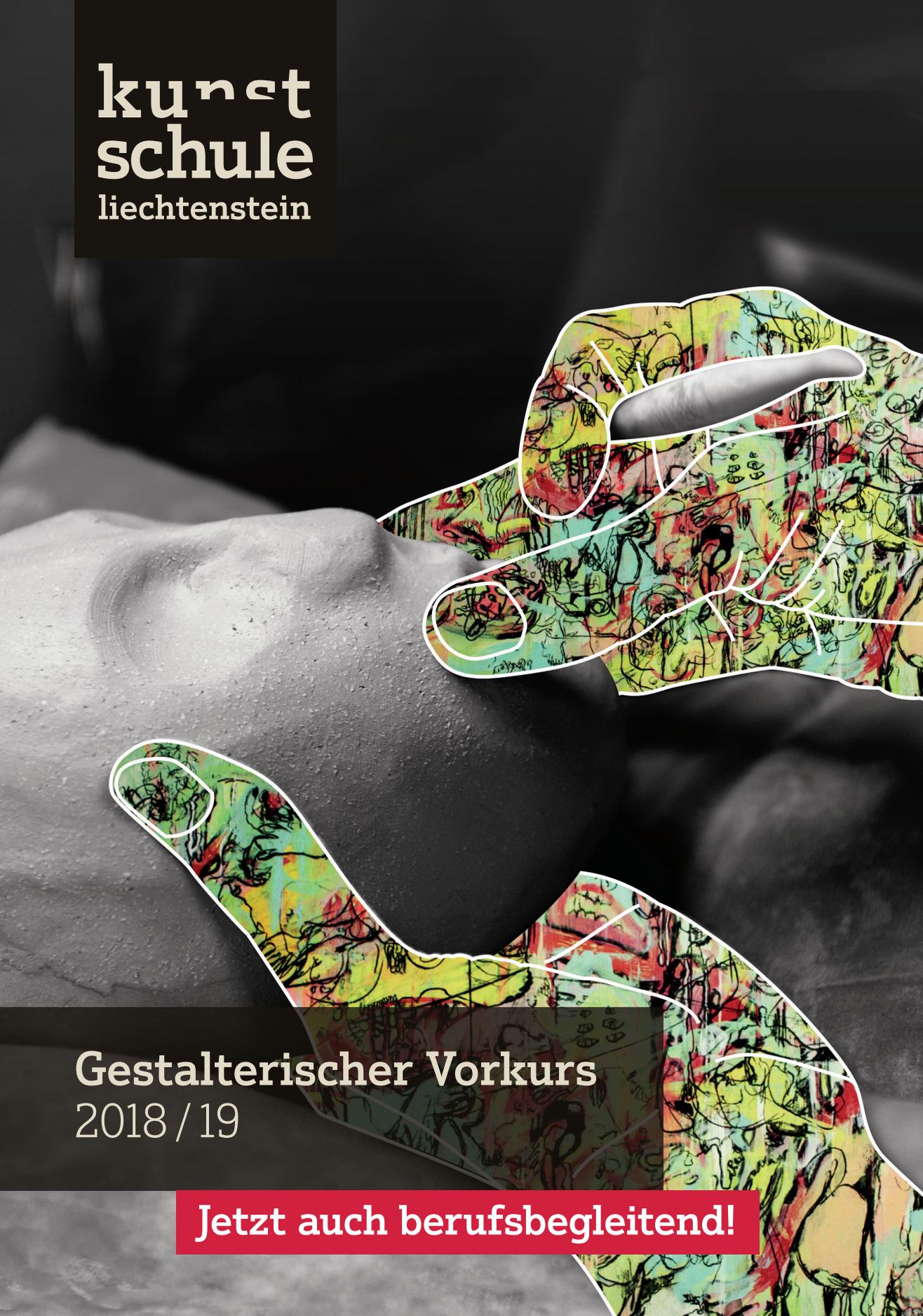


kuⁿst
schule
liechtenstein

Gestalterischer Vorkurs
2018 / 19

Jetzt auch berufsbegleitend!



ich kann das nicht.

das kann ich nicht.

noch nicht.

nicht.

bald

kann ich das auch.

„kunscht o?“

Kunstschule Liechtenstein

Churerstrasse 60
9485 Nendeln
Fürstentum Liechtenstein
+423 375 05 05
office@kunstschule.li
www.kunstschule.li



Mit dem Gestalterischen Vorkurs bietet die Kunstschule Liechtenstein einen vielseitigen Einblick in das umfangreiche Spektrum der Gestaltung und bildenden Kunst.

Dabei werden unterschiedlichste Richtungen des kreativen Schaffens beleuchtet, grundlegende Kenntnisse und Techniken vermittelt und in der Praxis erprobt. Mit einer Einführung in die Kunstgeschichte wird zudem ein theoretisches Fundament geschaffen.

Der Besuch von Museen, Galerien und anderen Kultur- und Bildungsinstitutionen, eine Studienreise, das Erstellen eines persönlichen Portfolios sowie ein eigenständiges Abschlussprojekt komplettieren das Schulangebot.

Der Gestalterische Vorkurs sensibilisiert die Wahrnehmungsfähigkeit, unterstützt selbstständiges Denken und Handeln und fördert die individuelle Ausdruckskraft.

Der einjährige Vollzeit-Vorkurs schafft eine optimale Vorbereitung für eine spätere Fachausbildung in einem gestalterischen Beruf oder bei Maturität den Zugang zu einem Studium in visueller Gestaltung, Design und Kunst.

Der neu offerierte berufsbegleitende Vorkurs eignet sich zudem für Personen, die bereits in gestalterischen Berufen arbeiten und ihre Fachkenntnisse vertiefen wollen, sowie auch für Interessierte, die eine Umschulung planen oder einen kreativen Ausgleich suchen.

Vollzeit Vorkurs

Für alle, die ein Jahr intensiv in das Thema Kunst und Gestaltung eintauchen möchten, um sich eine berufliche Orientierung oder vertiefte Kenntnisse zu schaffen.

In diesem vielseitigen Schuljahr vermitteln rund 20 bestens ausgebildete Lehrkräfte in 26 unterschiedlichen Fachbereichen und Richtungen eine optimale Vorbereitung für eine weiterführende Ausbildung im kreativen Bereich.

Mit fünf Schultagen à acht Lektionen pro Woche ist das Unterrichtspensum entsprechend kompakt und intensiv gestaltet, die Ferien entsprechen dem Liechtensteiner Ferienkalender.

Im ersten Semester liegt der Fokus auf der Vermittlung von Grundlagenfächern in thematischem Bezug, im zweiten Semester wird das Gelernte vertieft und projektorientiert angewendet. In regelmässigen Abständen finden vor externen Experten Präsentationen der entstandenen Arbeiten statt.

Ein «Kurzpraktikum», das die Schülerinnen und Schüler selber organisieren, soll die Möglichkeit bieten, in einem Betrieb oder einer Institution etwas Praxisluft zu schnuppern und mögliche berufliche Tätigkeiten kennenzulernen.

Ein besonderes Highlight wird im Frühjahr geboten: Durch die Partnerschaft mit dem EU-Förderprogramm ERASMUS+ erhalten die Schülerinnen und Schüler die einmalige, attraktive Möglichkeit, während einer zweiwöchigen Studienreise eine europäische kulturell aktive Stadt kennenzulernen und dadurch den persönlichen Horizont geografisch und kulturell zu erweitern. Neben einem Workshop an einer Universität oder Kunsthochschule gehören auch Besuche von Künstlerateliers, Museen und Ausstellungen zum reichhaltigen Programm.

Das Schuljahr wird mit einem eigenständigen Abschlussprojekt abgeschlossen. Die während des Schuljahres erarbeitete individuelle Portfolio-Mappe sowie ein Abschlusszeugnis begleiten den weiteren beruflichen Werdegang.



Vollzeit-Vorkurs

Dauer

2 Semester, jeweils Montag bis Freitag
Rund 1'500 Unterrichtslektionen
Unterrichtszeiten 8.45 - 16.15 Uhr
Liechtensteinischer Ferienkalender gültig

Fächer

1. Semester:
Vermittlung von Grundlagen/Techniken
Einarbeitung in Portfolio-Arbeit
2. Semester:
Projektorientiertes Arbeiten
Kurzpraktikum
Studienreise
Abschlussprojekt

Abschluss

Zeugnis + persönliches Portfolio

Termine

Infoabende

Donnerstag, 14. September 2017, 19 Uhr
Mittwoch, 22. November 2017, 19 Uhr
Donnerstag, 11. Januar 2018, 19 Uhr
Donnerstag, 8. Februar 2018, 19 Uhr

Schnuppertage

nach Terminvereinbarung möglich

Mappenabgabe

Freitag, 23. Februar 2018
9-17 Uhr

Aufnahmegespräch

Donnerstag, 22. März 2018

Schulbeginn

Montag, 20. August 2018

Kosten Änderungen vorbehalten

Mappenüberprüfung

CHF 80.-

Aufnahmeprüfung

CHF 120.-

Schulgeld für das gesamte Schuljahr

CHF 2'500.- bei Wohnsitz im EWR/EU-Raum
CHF 9'000.- bei Wohnsitz ausserhalb EWR-/EU-Raum

Material und Exkursionen

ca. CHF 2'000.-

Versicherung

Die Teilnehmenden sind für ihren Versicherungsschutz selbst verantwortlich. Die Kunstschule Liechtenstein übernimmt keine Haftung für Unfälle und Sachschäden jeglicher Art.

Berufsbegleitender Vorkurs

Für alle, die Beruf und Berufung verbinden möchten, um Fachkenntnisse zu vertiefen, ein berufliches Ausbildungsziel vorzubereiten oder einen kreativen Ausgleich zu schaffen.

Der berufsbegleitende Vorkurs (BBVK) beginnt alle zwei Jahre im Februar und dauert vier Semester, Unterrichtstage sind Freitag und Samstag. Da das Teilzeitangebot umfänglich dem Vollzeit-Vorkurs entspricht, sind die Ferienzeiten angepasst bzw. verkürzt.

Rund 20 bestens ausgebildete Lehrkräfte bieten eine breitgefächerte gestalterische Grundlagenausbildung, die dem prozessorientierten Lernen und Arbeiten viel Raum schenkt und die eigene gestalterische Identität fördert.

Ein Teil der Ausbildungsinhalte wird insbesondere im zweiten Jahr im Austausch mit den Teilnehmern definiert.

Die Infrastruktur wie Medienraum, Werkstätten und Ateliers steht dabei auch ausserhalb des Unterrichts zur Verfügung.

Die Teilnahme an einer Projektwoche an der Kunstschule Liechtenstein gehört dabei ebenso zum Unterrichtsprogramm wie drei 3-tägige Reisen in europäische kulturell aktive Städte.

Der berufsbegleitende Vorkurs wird mit einem eigenständigen Abschlussprojekt abgeschlossen. Die während der vier Semester erarbeitete individuelle Portfolio-Mappe sowie ein Abschlusszeugnis begleiten den weiteren beruflichen und privaten Werdegang.



Berufsbegleitender Vorkurs

Dauer

4 Semester, jeweils Freitag und Samstag
Rund 1'500 Unterrichtslektionen
Unterrichtszeiten: 8.45 - 16.15 Uhr
Achtung: Angepasste Ferien

Unterrichtsaufbau

1. Schuljahr:
Vorwiegend Vermittlung von Grundlagen und Techniken
2. Schuljahr:
Projektorientiertes Arbeiten sowie Abstimmung verschiedener Ausbildungsinhalte mit den Teilnehmern

Weitere Aktivitäten

Projektwoche an der Kunstschule Liechtenstein
3 Städtereisen (3-tägige Wochenendreisen)
Abschlussprojekt

Termine

Infoabende

Donnerstag, 8. Juni 2017, 19.00 Uhr
Donnerstag, 14. September 2017, 19.00 Uhr

Mappenabgabe

Donnerstag, 5. Oktober 2017, 09.00-17.00 Uhr

Aufnahmegespräche

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Schulbeginn

Freitag, 9. Februar 2018

Abschlussausstellung, Zeugnisübergabe

18./19. Januar 2020

Städtereisen

19.-21. April 2018
11.-13. Januar 2019
1.-3. März 2019

Projektwoche

26.-30. August 2019

Kosten Änderungen vorbehalten

Mappenüberprüfung

CHF 80.00

Aufnahmegespräch

CHF 120.00

Schulgeld für beide Schuljahre

CHF 3'000.00 bei Wohnsitz im EWR-/EU-Raum
CHF 9'000.00 bei Wohnsitz ausserhalb EWR-/EU-Raum

Material und Exkursionen für beide Schuljahre

ca. CHF 4'000.00

Versicherung

Die Teilnehmenden sind für ihren Versicherungsschutz selbst verantwortlich. Die Kunstschule Liechtenstein übernimmt keine Haftung für Unfälle und Sachschäden jeglicher Art.

Fachbereiche

Neben der Vermittlung wichtiger gestalterischer Grundlagen wie Kunstgeschichte, Zeichnen und Malen, 3-dimensionales Gestalten sowie die Arbeit mit digitalen Medien wird auch ein besonderes Augenmerk auf die Portfolio-Arbeit und die Umsetzung von Projekten gelegt.

Individuelle Arbeitsgespräche und Betreuung durch die Lehrenden gehören ebenfalls zum festen Bestandteil der Ausbildung.

Kunstgeschichte

Ein Überblick über die Geschichte der Kunst von der Prähistorie bis in die heutige Zeit

Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Entwicklung in der abendländischen Kultur, aber auch nicht westliche Kunst wird berücksichtigt. Ausgewählte Themen aus dem Bereich der Kunstphilosophie vertiefen den Einblick in die Welt der Bilder und Vorstellungen. Die Schülerinnen und Schüler lernen, über Kunst zu reflektieren und eigene Meinungen einzubringen.

Zeichnen und Malerei

Den Kopf auf die Spur bringen, um der eigenen Kreativität folgen zu können

Hierzu gehören Farbenlehre, Farben mischen sowie das Erproben von verschiedenen Materialien, Techniken und Stilrichtungen. Die Praxisarbeit widmet sich Akt- und Figurenzeichnen mit Modell, konstruktivem und experimentellem Zeichnen, Comics, abstraktem Malen oder dem Malen an eigenen, bewegenden Themen. Gekoppelt mit der Betrachtung der Kunst anderer werden der eigene Ausdruck und das eigene Können gesteigert.

Fotografie

Kamera- und Aufnahmetechnik in Theorie und Praxis

Neben dem entsprechenden Basiswissen wird auch der Einsatz des «Produkts» Fotografie in Medien, Kunst und Werbung vermittelt. Grundlage dafür bildet die Auseinandersetzung mit der Darstellung des Menschen, der Architektur- und Sachfotografie sowie mit Reportagen.



Digitale Medien | Computer

Ein Einstieg in die gestalterischen Möglichkeiten in der digitalen Welt

Hierzu gehören die Grundlagenvermittlung zur Anwendung von Bild-, Layout-, Grafik- und Videoschnittprogrammen sowie der Druckvorlagenerstellung. Gearbeitet wird an Macs bzw. in der Adobe Creative-Cloud.

Digitale Medien | Video

Video- und Filmkonzeption, von der Idee bis zum Endprodukt

Neben der Drehbuch- und Story-Board-Entwicklung werden auch Themen wie Animation, Titelgestaltung sowie technische Aspekte von Kamera, Licht, Schnitt, Ton und Postproduktion behandelt. Die erworbenen Grundkenntnissen werden in einem praktischen Filmprojekt umgesetzt.

Illustration

Die Vermittlung einer Botschaft

Diese findet beispielsweise bei Buchcovern, Produktverpackungen, Comics oder Plakatgestaltung Anwendung. Geübt werden das Generieren von Bildideen, deren wirkungsvolle Inszenierung und die anschließende Umsetzung in einer durchgängigen und eigenständigen Bildsprache.

Visuelle Kommunikation

Bild und Typografie als Mitteilungen in einer kommunikativen Beziehung

Kommunikationsdesign hat die Aufgabe, den Informationsaustausch zwischen zwei oder mehreren Beteiligten aufzubauen und in Gang zu halten. Neben der Vermittlung der Grundlagen werden in Kooperation mit externen Partnern erste Projekte realisiert.

Plastisches Gestalten

Der Einstieg in die dritte Dimension

Im Fokus stehen hierbei die Schulung des räumlichen Wahrnehmungsvermögens, das Erkunden von plastischen Materialien und die grundlegende Vermittlung von Techniken und Fertigkeiten. In der Praxis werden Giesstechniken erprobt und Objekte aus Ton, Gips oder Wachs hergestellt.

Praxiswochen Handwerk

Mit unterschiedlichsten Handwerkstechniken und Materialien vertraut werden

Neben der Vermittlung von technischen Grundlagen in den Bereichen Drucktechnik, Keramik, Holzbildhauerei und textile Gestaltung werden individuelle, qualitativ interessante Projekte realisiert.

Sonderwochen

Die Vielfalt der kreativen Möglichkeiten

Jährlich wechselnde Sonderthemen wie Anatomisches Zeichnen, Industrial Design, Architektur, Modedesign oder Tanz bieten weitere Einblicke in die Fülle der kreativen Anwendungsbereiche und Berufsmöglichkeiten. Diese Schwerpunktwochen werden teilweise in Zusammenarbeit mit Partnern des EU-Bildungsprogramms Erasmus+ durchgeführt und fallweise auch in englischer Sprache unterrichtet.

Szenografie

Die Kunst der Inszenierung im Raum

In diesem interdisziplinär angelegten Fach werden unterschiedlichste Medien eingesetzt, um reale und virtuelle Räume zu schaffen.

Mappenarbeit

Das persönliche Portfolio als Visitenkarte für weitere Ausbildungsziele

Ziel ist das Schaffen einer aussagekräftigen persönlichen Dokumentation als Grundlage für die Bewerbung in einem gestalterischen Beruf oder für das Aufnahmeverfahren an Hochschulen und Universitäten.

Abschlussprojekt

Finale Grande

Zum Ende des Vorkurses erarbeiten die Schülerinnen und Schüler anhand eines vorgegebenen Themas eine gestalterische Arbeit in einer favorisierten Technik. Die Abschlussprojekte werden in einer öffentlichen Ausstellung präsentiert.



Anmeldung Mappenüberprüfung

**kunst
schule
liechtenstein**

Vollzeit Vorkurs (Bitte Semesterzeugnis beilegen)

Hat der Bewerber die obligatorische Schulzeit erfüllt?

Ja Nein

Berufsbegleitender Vorkurs

Name

Vorname

Geburtsdatum

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

Telefon 1

Telefon 2

E-Mail

Nationalität

Bei der Anmeldung von Minderjährigen sind hier die Daten des gesetzlichen Vertreters anzugeben.

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Land

Telefon 1

Telefon 2

E-Mail

Beruf

Datum

Unterschrift

Bei Minderjährigen zusätzlich die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters.

Einsenden an:

Kunstschule Liechtenstein

Churerstrasse 60

9485 Nendeln

Fürstentum Liechtenstein

+423 375 05 05

office@kunstschule.li

www.kunstschule.li

Aufnahmeverfahren Ablauf

- Anmeldung und Mappenabgabe
- Ansicht und Beurteilung der Mappe durch Lehrende des Vorkurses
- Erledigung einer Hausaufgabe (entfällt beim berufsbegleitenden Vorkurs)
- Aufnahmegespräch

Die Mappe soll das Format 60 × 80 cm nicht überschreiten und ca. 20 bis 30 eigene Arbeiten der letzten Jahre beinhalten. Sie muss aussen mit Name und Adresse versehen sein.

Mögliche Inhalte der Mappe

- Zeichnung: Bleistift- und/oder Buntstiftzeichnung
- Malerei: Arbeiten in beliebiger Technik (z. B. Aquarell, Ölfarbe, Tusche)
- Fotografie: Schwarz-Weiss und /oder Farbe
- Plastische Arbeiten: Figuren aus Ton, Gips, Holz oder Papier (bitte als Foto der Mappe beilegen)
- Grafik: abstrakte oder gegenständliche Kompositionen
- Collage: Kompositionen aus Zeitschriften
- Computerarbeiten: Bildbearbeitungen, Kurzfilme

Die Kunstschule Liechtenstein behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl die Durchführung des Gestalterischen Vorkurses abzusagen.

Kunstschule Liechtenstein

Churerstrasse 60
9485 Nendeln
Fürstentum Liechtenstein
+423 375 05 05
office@kunstschule.li
www.kunstschule.li